

# MAUDIE

Aisling Walsh (Kanada/Irland 2017)



**Mittwoch, 3. April 2019**

19:00 Uhr

(Moderation: Herwig Oberlerchner)

Biopic über Maud Lewis (1903-1970), die bereits als Kind an rheumatischer Arthritis erkrankte und im späteren Leben zu einer der bekanntesten Folk-Art-Künstlerinnen von Kanada wurde. Es ist nicht einfach, von dem Glück zu erzählen, das Maud Lewis in ihrer Malerei und in ihrem bescheidenen Dasein gefunden und geschaffen hat. Aisling Walsh konzentriert sich denn auch vorrangig auf die Beziehung zwischen Maud und Everett, dem raubeinigen, mitunter gewalttätigen Fischer, bei dem die 34-jährige Maud als Haushälterin anheuert, um der Duldung durch ihre unterkühlte Tante zu entkommen und auf eigenen Beinen zu stehen. Ein zartes Meisterwerk. (Sabina Zeithammer, Falter)

## Unsere Moderatoren:

(Weitere Mitwirkende sind angefragt)

**Dr. Otto Teischel**, Philosoph, Psychotherapeut & Autor. Freiberuflicher Psychotherapeut und Psychoanalytiker in eigener Praxis in Klagenfurt. *Langjährige Leitung einer filmtherapeutischen Patientengruppe in einer psychosomatischen Klinik. Initiator dieser Veranstaltungsreihe.*

**Ao. Univ. Prof. i.R. Dr. Axel Krefting**, Psychoanalytiker, Lehranalytiker, Supervisor, Klinischer & Gesundheitspsychologe. *Bis zur Pension 2015 Leitung der Abteilung für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.*

**Univ.-Prof. MMag. Dr. Jutta Menschik-Bendele**, Psychologin, Psychoanalytikerin, Lehranalytikerin und Psychotherapeutin in freier Praxis in Klagenfurt. Professorin am Lehrstuhl für Klinische Psychologie, Psychotherapie und Psychoanalyse der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

**Mag. Caroline von Korff**, Klinische und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Psychoanalyse) in freier Praxis. *Mitarbeiterin beim Mädchenzentrum Klagenfurt. Lehrbeauftragte an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.*

**Prim. Mag. Dr. Herwig Oberlerchner**, Leiter der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie am Klinikum Klagenfurt. *Psychoanalytiker und Lehranalytiker. Lehrbeauftragter an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.*



Programm  
Januar - April 2019

**Jeden  
ersten Mittwoch  
im Monat  
um 19.00 Uhr  
Wulfenia Kino - Klagenfurt**

Wir laden Sie herzlich zu unserer **Veranstaltungsreihe** ein, in der fachkundige und begeisterte Filmfreunde unterschiedlicher Profession jeweils ein besonderes Werk vorstellen und anschließend **gemeinsam mit dem Publikum darüber diskutieren.**

## Wulfenia Kino

Luegerstraße 5; 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Kartenreservierung unter Tel. 0463 / 222 88

Kassa täglich 16:30 Uhr bis 21:00 Uhr

Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.



*Wulfenia*  
kino

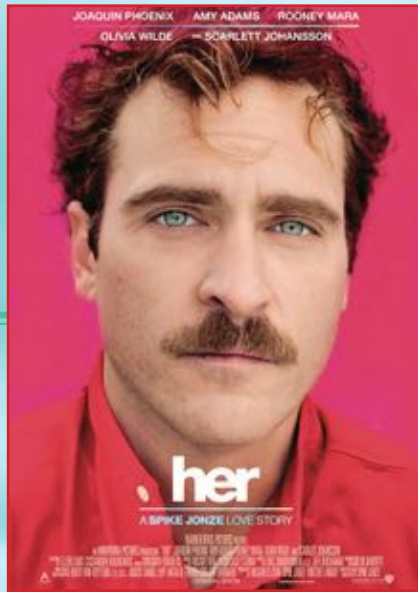
\*arthouse  
\*open  
\*veranstaltungen

Infos unter: [www.wulfeniakino.at](http://www.wulfeniakino.at)



## HER

Spike Jonze (USA 2013)



**Mittwoch, 9. Januar 2019**

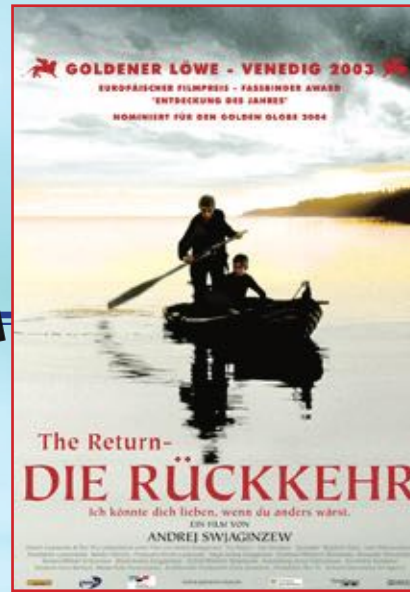
19:00 Uhr

(Moderation: Otto Teischel)

Ein sensibler Ghostwriter verfasst für andere Menschen sehr persönliche Briefe, vermag selbst aber keine tieferen Beziehungen zu Frauen aufzubauen. Als er ein hochkomplexes Betriebsprogramm für seinen Computer erwirbt, das über eine weibliche Stimme mit ihm kommuniziert, verliebt er sich in seine sensible und humorvolle Gesprächspartnerin – und stößt überraschend auf Gegenliebe. Eine in der nahen Zukunft spielende Gefühlsodyssee, die sich mit leisem Humor und ohne Effekthascherei ganz auf die Entwicklung dieser „unmöglichen“ Romanze konzentriert. Die spezifischen Eigenarten des Digitalen spielen erst spät eine Rolle in der Handlung und sorgen dann für ein besonders bewegendes, ambitioniertes Finale. (Lexikon des Internationalen Films)

## DIE RÜCKKEHR

Andrej Swjaginzew (Russland 2003)



**Mittwoch, 6. Februar 2019**

19:00 Uhr

(Moderation: Axel Krefting)

Ein Drama, das auf den ersten Blick eine Familiengeschichte erzählt: Als ein Vater nach zwölfjähriger Abwesenheit zurückkehrt, verharren seine beiden Söhne ihm gegenüber in Erwartung und Demut, aber auch in Ablehnung und Hass. Der Tod des strengen, seinen Willen brutal durchsetzenden Mannes erweist sich weniger als Moment der Befreiung denn als Start in eine ungewisse Zukunft. Das klar strukturierte, in atmosphärischen Landschaften angesiedelte Kammerspiel kann auch als Parabel gelesen werden, deren Bezüge zur russischen Historie des 20. Jahrhunderts, aber auch zu menschheitsgeschichtlichen Themen auf der Hand liegen. (Lexikon des Internationalen Films)

## IN IHREN AUGEN

Juan José Campanella (Argentinien/Spanien 2009)



**Mittwoch, 6. März 2019**

19:00 Uhr

(Moderation: Caroline von Korff)

Ein pensionierter Justizbeamter arbeitet an einem Roman, in dem er sich mit einem unaufgeklärten Mordfall aus der Zeit kurz vor dem Militärputsch von 1974 auseinandersetzt. Daraus wurde eine Frau brutal vergewaltigt und ermordet. Die Recherche wird zur schmerzhaften Auseinandersetzung mit der Vergangenheit. Spannender, mit einem hervorragenden Darstellerensemble aufwartender Politthriller, der suggestiv mit Rückblenden arbeitet und den persönlichen wie gesellschaftlichen Umgang mit den traumatischen Erinnerungen an die Zeit der argentinischen Militärdiktatur problematisiert. (Lexikon des Internationalen Films)

Infos unter: [www.wulfeniakino.at](http://www.wulfeniakino.at)